

Amtliche Informationen

Brühlschule Neuler

Bereits im Amtsblatt vergangener Woche wurde über die vom Land neu eingeführte Werkrealschule berichtet.

Da die Brühlschule in Neuler von den gesetzlichen Änderungen betroffen ist, laden Schule und Gemeinde zu einem Informationsabend am **Montag, 8. März 2010, 19.30 Uhr im Foyer der Brühlschule** herzlich ein.

Zunächst werden Gemeinsamkeiten und Unterschiede beider Schultypen aufgezeigt. Danach sollen verschiedene Kooperationsmöglichkeiten mit anderen Schulstandorten dargestellt werden. Letztlich möchten wir mit Ihnen zusammen den effektivsten Weg diskutieren und finden, der für unsere Brühlschule die zukunftsfähigsten Perspektiven aufzeigt.

Bereits ab 19.00 Uhr ist das Schulgebäude der Brühlschule zu besichtigen. Für Fragen stehen kompetente Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns sehr über Ihren Besuch.

Manfred Fischer, Bürgermeister
Matthias Schimmel, Schulleiter

Wegen folgenden Veranstaltungen ist die Schlierbachhalle bzw. das Vereinszimmer für den Übungsbetrieb geschlossen:

- 26.02.2010 16.00 Uhr bis
- 27.02.2010 08.00 Uhr, private Feier (Vereinszimmer)
- 27.02.2010 08.00 Uhr bis
- 28.02.2010 14.00 Uhr, Diskoveranstaltung (Schlierbachhalle)

Vereine aufgepasst! Veranstaltung im Oktober 2010

Die Schlierbachhalle wurde am 22.10.2010 bereits für eine Veranstaltung vergeben. Wir bitten die Vereine dies bei ihrer Veranstaltungsplanung zu beachten.

Verkauf eines Waldgrundstücks

Die Gemeinde Neuler bietet aus dem Gemeindewald zum Verkauf an:

Flst. Nr. 289, Flur Gaishardt im Gewinn „Hirtenviehweide“ (Berg), Größe: 4 614 qm. Davon etwa 1100 qm 90-jähriger Mischbestand (Fichte, Kiefer und etwas Buche) sowie ca. 1500 qm 30-jähriger Fichtenbestand. Der restliche Grundstücksanteil ist Grünland. Verkaufspreis (VB): 7000 €.

Interessenten werden gebeten, sich bis 15. März 2010 an Herrn Georg Schmid beim Bürgermeisteramt Neuler (Tel. 07961/9044-13) zu wenden.

Einreichung der 3-Jahres-Abschusspläne für die jeweiligen Jagdbezirke

Die Jagdausübungsberechtigten im Gebiet der Gemeinde Neuler werden daran erinnert, dass die 3-Jahresabschusspläne bei der Gemeinde einzureichen sind. Da diese zur Einsichtnahme für die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Neuler öffentlich ausgelegt werden müssen, bitten wir um Abgabe derselben bis **10. März 2010**.

Im Bürgermeisteramt Neuler, Bürgerbüro, Zimmer 1.2 EG.

Wildschäden

Bei der Jagdverpachtung zum 1.4.2009 hat der Gemeinderat einen Interessensausgleich zwischen den Belangen der Jagdpächter und der Grundstückseigentümer gesucht.

So wurde zum einen der Jagdpachtpreis deutlich reduziert und eine Kostendeckelung beim Wildschadenersatz zugestanden - im Gegenzug mussten die Jagdpächter zusätzliche Maßnahmen zum Schutz der Waldkulturen akzeptieren.

Nachfolgend werden die wesentlichen Regelungen aus den Jagdpachtverträgen 2009 veröffentlicht:

Wildschaden

1. Der Pächter hat für den innerhalb seines Jagdbogens entstehenden Wildschaden entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen vollen Ersatz zu leisten.
2. Eine Wildschadensverpflichtung des Pächters besteht nur bei Einhaltung des Vorverfahrens beziehungsweise Regelung durch gütliche Vereinbarung gemäß § 32 LJagdG
3. Hauptholzarten im Sinne von § 32 BJagdG sind Fichte, Tanne, Buche.
4. Der finanzielle Ersatz für Wildschaden nach Ziff. 1 wird in der Feldlage auf 4,- €/ha Feld/Jahr der in diesem Vertrag verpachteten Fläche begrenzt. Der Jagdpächter kann sich auf diese Begrenzung nur dann berufen, wenn der Wert von 4,- €/ha Feld der verpachteten Fläche an nachweislich amtlich geschätzten und bezahlten bzw. aufgrund gütlicher Einigung vom Landwirt quittierten Wildschadenersatzleistungen überschritten ist. Im Wald ist im Rahmen der Gesetze der Wildschaden unbegrenzt zu ersetzen.

Wildschadensverhütung im Wald

1. Der Verpächter (Waldbesitzer) ist befugt, die erforderlichen Maßnahmen der Wildschadensverhütung nach billigem Ermessen zu treffen. Er wird den (Jagd-) Pächter rechtzeitig vorher, soweit die Maßnahmen nicht unaufschiebbar sind, informieren und Gelegenheit zur Stellungnahme geben.

Der Pächter hat für die Errichtung von Zäunen an Jungkulturen dem Grundstückseigentümer keinen Ersatz zu leisten. Der Pächter verpflichtet sich, bei Bedarf, den Grundstückseigentümern mechanische und chemische Fege- und Verbisschutzmittel (ausgenommen Zäune) zum Schutz von Aufforstungen und Anflug auf Verlangen kostenlos zur Verfügung zu stellen. Das Anbringen obliegt dem Grundstückseigentümer.

2. Der Verpächter wird dem Pächter im Rahmen des Zumutbaren Gelegenheit geben, erforderliche Wildschadensverhütungsmaßnahmen selbst entsprechend den fachlichen Weisungen des Verpächters beziehungsweise dessen Beauftragten auszuführen.

3. Der Pächter verpflichtet sich, alles zu tun, um die im Bereich des Jagdbogens vorhandenen und neu entstehenden eingezäunten Kulturen laufend von schadensverursachendem Wild freizuhalten.

Zu beachten ist, dass Wildschäden unverzüglich, spätestens innerhalb einer Woche nach dem Feststellen, dem Bürgermeisteramt Neuler zu melden sind, das „gesetzliche Vorverfahren“ einleitet. Selbstverständlich sollte man vorher eine gütliche Einigung mit dem Jagdpächter versuchen.

Sofern es unterschiedliche Meinungen z.B. über die Höhe des Schadens gibt, kann der amtliche Wildschadenschätzer Wolfgang Kurz, Schwenninger Str. 13, Neuler (Tel. 07961/51782) beigezogen werden. Zu beachten ist, dass der Wildschadenschätzer berechtigt ist, für seinen Zeitaufwand eine Entschädigung zu verlangen.

Teilerschließung GE Leinenfirster Straße

Die Fa. Haag-Bau hat mit der Kanalauswechslung zwischen der Leinenfirster Straße und Robert-Bosch-Straße begonnen. In diesem Bereich wird auch die vorhandene Wasserleitung ausgetauscht.

Bei der Querung der Robert-Bosch-Straße ist mit Zufahrtsproblemen für das Gewerbegebiet Leinenfirster Straße zu rechnen. Eine Umleitung wird zum gegebenen Zeitpunkt ausgewiesen.

Die Bevölkerung und die Gewerbebetriebe werden um Verständnis gebeten.



Der Frühling kommt - Grüncontainer öffnen

Die Abfallwirtschaftsgesellschaft GOA teilt mit, dass die Grüncontainer außerhalb der Wertstoffhöfe ab Anfang März geöffnet sein werden.

Die Anlieferungsmenge ist aus Platzgründen auf drei Kubikmeter begrenzt. Für größere Mengen stehen die Grünabfallannahmestellen der Entsorgungsanlage Reutehau (bei Ellwangen-Killingen) und der Firma Ritter Recycling in Essingen zur Verfügung. Für private Haushalte ist die Anlieferung kostenlos.

Die Öffnungszeiten der Grünabfallcontainer stehen in den Abfuhrterminübersichten. An gesetzlichen Feiertagen und am Karsamstag bleiben die Grünabfallcontainer geschlossen.

Das Ablegen von Grünabfällen außerhalb der Abgabezeiten ist nicht gestattet. Angenommen werden ausschließlich kompostierbare

Gartenabfälle aus Privathaushalten wie Gras, Laub, Baum- und Heckenschnitt. Wurzelstöcke mit einem Stammdurchmesser größer als zehn Zentimeter und Erdmaterial können am Grünabfall-Container nicht angenommen werden. Die Abgabe von Bioabfällen (Speisereste, Küchenabfälle, Fallobst usw.) ist ebenfalls ausgeschlossen. Bioabfälle werden in Biobeuteln eingesammelt, die es bei allen GOA-Agenturen zu kaufen gibt.

Fragen zu Anlieferungen und Öffnungszeiten der Grünabfallcontainer beantwortet die GOA unter den Telefonnummern 07171 1800-555 und -520.

Fundsachen

Folgender Fundgegenstand kann vom Eigentümer auf dem Bürgerbüro während der Öffnungszeiten abgeholt werden:

blaue Jacke – gefunden in der Schwenninger Straße

Schwarze Kaputzenjacke fehlt

Vermisse seit der Schnitzelbank im Café Bieg meine schwarze Herren-Kaputzenjacke.

Tel. 0173 3442938

GOA Terminkalender Sammlungen im März 2010



Neuler und alle Teilorte

Hausmüllabfuhr:

Montag 01.03.2010
Montag 15.03.2010
Montag 29.03.2010

Gelber Sack:

Freitag 26.03.2010

Bioabfall:

Montag 01.03.2010
Montag 08.03.2010
Montag 15.03.2010
Montag 22.03.2010
Montag 29.03.2010

Adlersteige

Hausmüllabfuhr:

Donnerstag 11.03.2010
Donnerstag 25.03.2010

Gelber Sack:

Donnerstag 18.03.2010

Bioabfall:

Donnerstag 04.03.2010
Donnerstag 11.03.2010
Donnerstag 18.03.2010
Donnerstag 25.03.2010

Der Abfuhrbeginn ist jeweils um 7.00 Uhr.

Termin für die Blaue-Tonne-Abfuhr, Altpapier

Neuler und Teilorte

Abfuhr 4-wöchentlich, Abfuhrbeginn jeweils ab 07.00 Uhr

Dienstag, 02.03.2010

Dienstag, 30.03.2010

Adlersteige

Abfuhr 4-wöchentlich, Abfuhrbeginn jeweils ab 07.00 Uhr

Montag, 08.03.2010

Altpapiercontainer auf Bauhof wird abgezogen

Im Ostalbkreis steht den Haushalten ein umfangreiches Erfassungssystem für Altpapier zur Verfügung. Es besteht aus Vereins-sammlungen, Blauen Tonnen und der Möglichkeit, auf Wertstoffhöfen selbst anzuliefern. Auch in Neuler nutzen die Bürgerinnen und Bürger das komplette Angebot.

Das hat zu einem deutlichen Rückgang der Menge im Altpapier-Container auf dem Gelände des Bauhofs Neuler geführt. Bei gleichbleibenden oder gar steigenden Kosten für die Leerung und die Sauberhaltung des Standorts ist dieses Angebot für die Abfallwirtschaftsgesellschaft GOA wirtschaftlich nicht mehr vertretbar. Die GOA hat darum entschieden, den Altpapiercontainer abzuziehen.

In drei anderen Gemeinden des Ostalbkreises gab es eine vergleichbare Situation. Die dort aufgestellten Papiercontainer werden ebenfalls abgezogen. Kreisweit können nun in allen Städten und Gemeinden die Haushalte zwischen drei Entsorgungswegen für Altpapier wählen.

Fragen zur Altpapierentsorgung beantwortet die GOA unter den Telefonnummern 07171/1800-555 und -520.

Hinweis der Gemeinde Neuler:

Eine Fortsetzung der Entsorgungsschiene auf Gemeindegeldern scheidet aus. Containermiete und Entleerungskosten betragen, nach Abzug des Papiererlöses, mind. 4000,- Euro im Jahr.

Landespreis für junge Unternehmen 2010

Baden-Württemberg hat viele gute Unternehmer. Wir suchen die besten.

Seit jeher ist Baden-Württemberg das Land der Denker und Lenker: Vor allem die mittelständischen Unternehmen tragen mit Innovationskraft, Einsatz und Kreativität dazu bei, dass Baden-Württemberg eine wirtschaftliche Spitzenposition einnimmt. Nicht nur in Deutschland, sondern europaweit.

Hinter diesen Erfolgsgeschichten stehen Unternehmer, die mit Herz, Verstand und Tatkraft aus ihren Ideen innovative Produkte und Dienstleistungen entwickeln. Persönlichkeiten, für die neben ihrem wirtschaftlichen Erfolg auch soziales Handeln und gesellschaftliche Verantwortung wichtig sind. Mit einem Wort: Vorbilder. Neben etablierten Mittelständlern und Traditionsunternehmen gibt es hier in Baden-Württemberg viele junge Unternehmer, die in den letzten Jahren Firmen gegründet haben und diese Qualitäten zeigen. Gerade diese Firmen rückt der Landespreis für junge Unternehmen in den Vordergrund- und bei einem Festakt im Neuen Schloss ins Rampenlicht. Die persönliche Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten von Baden-Württemberg und nicht zuletzt das Preisgeld in Höhe von insgesamt 100.000 EUR stehen für die besondere Bedeutung dieses Preises.

Was es außer Anerkennung zu gewinnen gibt.

Die Unternehmer auf den ersten drei Plätzen werden als Landespreisträger ausgezeichnet und erhalten Geldpreise. Da Betriebsnachfolge ein wichtiges Thema für die mittelständische Wirtschaft des Landes ist, wird außerdem ein Zusatzpreis für eine herausragende und vorbildliche Betriebsübernahme vergeben. So sind die einzelnen Preise dotiert:

1. Platz: 40.000 EUR

2. Platz: 30.000 EUR

3. Platz: 15.000 EUR

Zusatzpreis Betriebsübernahme: 15.000 EUR

Die sechs weiteren Top-10-Unternehmer erhalten Sachpreise und Urkunden. Alle Preisträger sind berechtigt, ihre Auszeichnung mit der Angabe des Jahres der Verleihung zu werblichen Zwecken zu nutzen.

Wer kann teilnehmen?

Sie können sich bewerben, wenn Sie Ihre Firma nach dem 1. Januar 1999 gegründet oder übernommen haben und zum Zeitpunkt der Bewerbung Bilanzzahlen für mindestens zwei volle Bilanzjahre

vorweisen können. Ihr Unternehmen muss sich bereits erfolgreich am Markt etabliert haben, seinen Firmensitz in Baden-Württemberg haben und dort Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen anbieten, entwickeln, fertigen oder einsetzen. Teilnahmeberechtigt sind Unternehmen aus Industrie, Handwerk, Handel, dem Dienstleistungssektor und der Gesundheitswirtschaft sowie Vertreter der Freien Berufe. Bewerbungen, an denen Mitglieder der Jury oder ihre Firmen mitgewirkt haben, sind ausgeschlossen. Auch die Preisträger früherer Wettbewerbe können nicht mehr teilnehmen.

Ihr Weg nach oben: das Auswahlverfahren.

Die Bewerber, die nach einer ersten Prüfung ihrer Unterlagen die Ziele und Kriterien des Landespreises am besten erfüllen, werden am 24./25. Juni 2010 zu einer Präsentation in die L-Bank in Stuttgart eingeladen. Die Unternehmer stellen ihre Geschäftsidee einer Vorjury aus Vertretern der L-Bank, des Staats- und des Wirtschaftsministeriums vor. Sie wählt die zehn besten aus.

Die ausgewählten Top-10-Unternehmer präsentieren sich im Juli 2010 vor einer Endjury in Stuttgart. Diese entscheidet über die Vergabe der Plätze eins bis drei und des Zusatzpreises für die beste Betriebsübernahme; die Entscheidung wird bei der Preisverleihung am 9. November 2010 bekannt gegeben. Der Festakt findet im Neuen Schloss in Stuttgart statt. Der Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg und der Vorsitzende des Vorstands der L-Bank verleihen die Auszeichnungen im Beisein von Gästen aus Wirtschaft, Politik und der Presse.

Wann ist Einsendeschluss?

Ihre Bewerbung kann nur berücksichtigt werden, wenn alle Unterlagen bis zum 31. März 2010 (Datum des Poststempels) abgeschickt worden sind. Da wir alle Einsendungen sorgfältig prüfen möchten, bitten wir Sie jedoch, Ihre Bewerbung möglichst frühzeitig einzusenden. Unterlagen, die nach dem oben genannten Termin eingeschickt werden, bleiben unberücksichtigt. Nachdem Ihre Dokumente bei uns eingegangen sind, erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

Weitere Informationen und Antragsunterlagen unter www.l-bank.de oder www.landespreis-mitmachen.de

Geschäftsbereich Landwirtschaft des Landratsamts Ostalbkreis informiert über „Gemeinsamen Antrag“ und Cross Compliance

Der Geschäftsbereich Landwirtschaft des Landratsamts bietet Informationsveranstaltungen an, bei denen aktuelle Informationen zu den Förder- und Ausgleichsmaßnahmen nach dem „Gemeinsamen Antrag“ vorgestellt werden. Im Rahmen der Informationsveranstaltungen werden auch wichtige Sachverhalte und Neuheiten über die neuen Programme für Milchviehhalter, Änderungen der bestehenden Förderprogramme bis hin zu den Cross Compliance-Vorgaben vorgestellt und erläutert.

Die Veranstaltungen finden an folgenden Terminen im Ostalbkreis statt:

– Freitag, 5. März 2010 um 13.30 Uhr im Gasthaus Zur Alten Post in Lauchheim-Hülen

– Freitag, 19. März 2010 um 13.30 Uhr im Gasthaus Lamm in Ellwangen-Schrezheim

Um möglichst viele Themenbereiche abzudecken, werden auch die Geschäftsbereiche Veterinärwesen und Naturschutz des Landratsamts an den Veranstaltungen beteiligt sein und für Fragen in diesen Bereichen zur Verfügung stehen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an den Veranstaltungen teilzunehmen.

„Effiziente und umweltverträgliche Wirtschaftsdüngerausbringung“

- **Donnerstag, 4. März 2010, 19.30 Uhr, Gasthaus „Kanne“ in Ohmenheim**

Das Landratsamt Ostalbkreis, Geschäftsbereich Landwirtschaft, führt in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Heidenheim, Fachbereich Landwirtschaft eine Informationsveranstaltung zum Thema „Wirtschaftsdüngerausbringung“ durch.

Diese Veranstaltung richtet sich insbesondere an Bewirtschafter im Wasserschutzgebiet Egautal/Härtsfeld in den Landkreisen Ostalbkreis und Heidenheim.

Beleuchtet werden in verschiedenen Vorträgen von Vertretern der Landratsämter und der Industrie:

Die Bedeutung und Wirtschaftlichkeit der Wirtschaftsdünger, Fördermöglichkeiten bei Lagererweiterung, die korrekte Probenahme für Gülle-/Jaucheanalysen sowie die Düngeberechnung. Auch werden aktuelle Ausbringtechniken vorgestellt.

Anmeldung unter Telefon 07961/9059-0.

Kath. Kirchengemeinde St. Benedikt

Gottesdienstordnung vom 28. Februar bis 6. März 2010

28. Februar 2010

Zweiter Fastensonntag – Lesejahr C

1. Lesung: Genesis 15,5-12.17-18

2. Lesung: Philipper 3,17-4,1

Evangelium: Lukas 9,28b-36



I. Zavrakidis

» In jener Zeit nahm Jesus Petrus, Johannes und Jakobus beiseite und stieg mit ihnen auf einen Berg, um zu beten. Und während er betete, veränderte sich das Aussehen seines Gesichtes, und sein Gewand wurde leuchtend weiß. Und plötzlich redeten zwei Männer mit ihm. Es waren Mose und Elia; sie erschienen in strahlendem Licht. «

Samstag, 27. Februar 2010

18.00 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**

19.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in der **Pfarrkirche** - für Maria und Karl Hasenberger / Peter und Stefan Hegele und Johann und Anna Höffler / Gerlinde Kolb / Erich Nagler und Josef, Barbara und Martin Beck

Sonntag, 28. Februar 2010, 2. Fastensonntag

Zählung der Gottesdienstbesucher

- 8.15 Uhr Rosenkranz in **Gaishardt**
8.45 Uhr Hl. Messe in **Gaishardt** - für Andreas Weiß und Geschwister
- 9.30 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**
10.00 Uhr Hauptgottesdienst in der **Pfarrkirche**
10.00 Uhr Kinderkirche für 4-8 Jährige im **Gemeindehaus St. Benedikt**
- 11.45 Uhr Tauffeier in der **Pfarrkirche** (auswärtiger Priester)
Olivia Aruna Roshel Dev,
(Eltern: Prashant Dev und Claudia Schlipf)
Ben Louis Schlipf,
(Eltern: Andreas Schlipf und Juliane geb. Zeifang)
Maya Sophie Haßler
(Eltern: Rüdiger Haßler und Martina geb. Schlipf)
- 13.00 Uhr (Ramsenstrut keine Andacht)

18.30 Uhr Andacht in **Gaishardt**
9.00 Uhr **Bezirksmännertag in der Gemeindehalle in Schwabsberg mit Domkapitular Rudolf Hagmann**

Bibeltexte: L1: Gen 15,5-12.17-18 L2: Phil3,17-4,1 oder Phi 1 3,20-41 Ev: Lk 9,28b-36

Kollekte: Caritas-Fastenopfer

Montag, 01. März 2010

18.30 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche und Ramsenstrut**
19.00 Uhr Hl. Messe in **Ramsenstrut** -

für Rosa und Georg Winter / Anton Stegmaier und Angehörige und verstorbene Angehörige der Familie Ott

Kollekte: Um Opfer für die Kapellenheizung wird gebeten. Im Voraus ein herzliches Vergelts Gott!

Dienstag, 02. März 2010

8.30 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**

9.00 Uhr Hausfrauen- und Rentnernessen in der **Pfarrkirche** - für Angelika, Franz und Anna May und Tochter Elis

18.30 Uhr Fastenrosenkranz in **Gaishardt**

Mittwoch, 03. März 2010

18.30 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche und Espachweiler**
19.00 Uhr Hl. Messe in **Espachweiler** -

1. Jahresgedächtnis für Maria Wildi sowie für die verstorbenen Angehörigen der Familien Abele und Seibold / Annerose Betzler

Donnerstag, 04. März 2010

18.30 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**

19.00 Uhr Hl. Messe in der **Pfarrkirche** - gemeinsamer Jahrtag für Neuler: Anton Weis, Philipp Hauser, Regina Ekstein, Hagen Achterfeld, Karl Emer, Erwin Schäffer, Barbara Mack, Hedwig Scholz, Johann Konnos, Clemens Mayer
Ebnat: Anna Brzezinski
Espachweiler: Anna Stegmaier, Maria Widi
Leinenfirst: Stefan Bolsinger
Schwenningen: Hedwig Mayle
anschließend eucharistische Anbetung

Freitag, 05. März 2010, Herz-Jesu-Freitag

Weltgebetstag der Frauen

13.30 Uhr Sühnebetstunde in der **Pfarrkirche**
16.00 Uhr Fastenrosenkranz in **Bronnen und Ramsenstrut**
19.00 Uhr Fastenrosenkranz in **Schwenningen**
19.00 Uhr **Weltgebetstag der Frauen im Gemeindehaus St. Benedikt**

Samstag, 06. März 2010

18.00 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**

18.30 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in der **Pfarrkirche** - für Hedwig Scholz / Judith Karasch, Eleonore und Josef Jörg / Hermann Mack, Eltern und Geschwister

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Samstag, 27.02.2010 - 18.30 Uhr - Dalkingen

Sonntag, 28.02.2010 - 8.45 Uhr - Dalkingen

Sonntag, 28.02.2010 - 9.00 Uhr - Schwabsberg-Gemeindehalle

Sonntag, 28.02.2010 - 9.30 Uhr - Schwabsberg

Dekanatsmännertag

Der diesjährige Dekanatsmännertag findet am **Sonntag, 28. Februar 2010** in der Jagsttalhalle in **Rainau-Schwabsberg** statt.

Die Veranstaltung beginnt um 9.00 Uhr mit einer Eucharistiefeier, die vom Kirchenchor Rainau-Schwabsberg mitgestaltet wird.

Um 10.15 Uhr folgt dann das Referat zum Thema „Kirche im Umbruch - Ist Gottes Geist noch am Wirken?“ von Prälat Rudolf-

Hagmann aus Rottenburg. Das Kath. Dekanat Ostalb lädt alle Interessierten dazu ein. Auch Frauen sind herzlich willkommen.

KGR Neuler

Die nächste Sitzung des KGR Neuler ist am **Dienstag, 02. März 2010 um 20.00 Uhr** im Gemeindehaus St. Benedikt.

Besinnungsnachmittag im Gemeindehaus St. Benedikt

„Den Brunnen tiefer graben“

- damit die Quellen des Glaubens nicht versiegen -

Samstag, 6. März, 14.30 Uhr; zwischendrin Kaffee.

Abschluss mit dem Abendgottesdienst um 18.30 Uhr.

Eingeladen sind alle, die sich für eine Auffrischung in Glaubenssachen interessieren: Kirchgänger/innen und Kirchendistanzierte, theologische Anfänger und Fortgeschrittene, Jüngere und Alte.

Leitung: Pater Götz, Landpastoral Schönenberg und Mitarbeiter/innen aus Neuler

Weltgebetstag der Frauen am Freitag, 05. März 2010

**Alles, was Atem hat,
lobe den Herrn**

„Lob dem Ewigen“ - so hat die in Kamerun lebende Künstlerin Claire Nkombo ihr stimmungsvolles, dichtes Bild überschrieben, mit dem zum diesjährigen Weltgebetstag der Frauen am 05. März 2010 eingeladen wird, dessen Liturgie von Frauen aus Kamerun gestaltet wurde. Menschen, Tier, Pflanzen - alles, was Atem hat, ist in dieses Lob mit hineingenommen. Durch die Symbole der Taube, dem Buch und den gefalteten Händen verbindet die Künstlerin Himmel und Erde miteinander und setzt die Glaubensbotschaft der Frauen aus Kamerun um: Mitten in unserem, oft auch schweren Alltag und in unserem alltäglichen Tun loben wir Gott für das Geschenk des Lebens.



Wir feiern den Wortgottesdienst am **Freitag, 05. März 2010 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus St. Benedikt.** Dazu laden wir Frauen aller Konfessionen aus Neuler und den Teilgemeinden ein - auch Männer sind herzlich willkommen. Anschließend besteht noch die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein.

Das Vorbereitungsteam

sing mit-Team

Wir treffen uns am **Freitag, 05. März 2010 um 17.45 Uhr** in der **Pfarrkirche** zur Probe für den Gottesdienst am Sonntag, 07. März 2010 um 10.00 Uhr.

Fastenzeit 2010

Schmerzenfreitage in der Wallfahrtskirche Schönenberg
Predigtreihe zum Thema „Auch du bist ein Prophet“

2. Freitag, 26. Febr. - Jesaja: „Wo Gott ist, da ist die Zukunft“

3. Freitag, 05. März - Jona: „Darf Gott barmherzig sein?“

4. Freitag, 12. März - Natan: „Der Seelsorger mit Feingefühl“

5. Freitag, 19. März - Jeremia: „Mit Gott ringen“

6. Freitag, 26. März - Johannes der Täufer: „Von Gottes Geist ergriffen“

Nach dem 9.00 Uhr Gottesdienst - Angebot von Kirchenkaffee oder Tee

Beichtgelegenheiten an den Schmerzenfreitagen:

8.00 bis 9.00 Uhr

9.00 Uhr Eucharistiefeier mit Predigt

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Predigt

Ab dem 4. Freitag (12. März) ist auch ab 18.30 Uhr Beichtgelegenheit.

Zu den Gottesdiensten an den Schmerzenfreitagen und zum Empfang des Bußsakramentes laden wir ganz herzlich ein.

Pfarramt und Kloster Schönenberg

Kindergarten Mutter Teresa

Auf Erkundungsgang zum Lebensmittelmarkt

Im Rahmen des Förderprogrammes der Landesstiftung Baden-Württemberg „Komm mit in das gesunde Boot“ nimmt der Kindergarten Mutter Teresa am Ernährungsmodul „Lecker essen und trinken“ teil. Begleitet wird das Projekt durch Frau Christina Eberlein, einer Ernährungsfachkraft der Landesstiftung.

Im Rahmen der 10 Bausteine wird die Welt unserer Nahrungsmittel erkundet und mit allen Sinnen erfahren. Welche Nahrungsmittelgruppen gibt es, wie schmecken sie und wie ernähren wir uns gesund? Diese Fragestellungen aber auch die Herkunft und sachgerechte Aufbewahrung beschäftigen uns.

Im heimischen Lebensmittelmarkt „Um's Eck“ erkundeten wir das Warenangebot.



Frau Gabi Raab hielt Kostproben für die Kinder bereit. So konnten wir gleich besonders leckere Eindrücke sammeln.

Wir bedanken uns recht herzlich für die Unterstützung und die freundliche Aufnahme unserer Kindergartenkinder.

Die Erzieherinnen vom Kindergarten Mutter Teresa.

Die katholische öffentliche Bücherei

Öffnungszeiten:

Sonntag 10.35 Uhr bis 11.15 Uhr und

Mittwoch 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr.

Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Montag: 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr

Dienstag: 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Donnerstag: 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Pfarrer Höfler ist erreichbar unter:

Pfarrhaus Schwabsberg: Tel. 07961/2339 und FAX 07961/563399

Pfarramt Neuler: Tel. 07961/3555 und FAX 07961/53331

E-Mail: KathPfarramt.Neuler@drs.de

Kindergarten St. Benedikt: Tel. 07961/51500

Kindergarten Mutter Teresa: Tel. 07961/565650



Zuspruch am Sonntag

Ein Lächeln ist ein Licht im Fenster der Seele, ein Zeichen dafür, dass das Herz zu Hause ist.

Amerikanisches Sprichwort

Kindergarten Mutter Teresa und Kindergarten St. Benedikt

Anmeldung für das Kindergartenjahr 2010/2011

Die Anmeldung für das kommende Kindergartenjahr ist am Donnerstag, den 4. März 2010 von 14.30 – 15.30 Uhr im Gemeindehaus St. Benedikt, Ministrantenraum UG, Kirchplatz 5, Neuler.

Es können Kinder für die Aufnahme ab 2 Jahren, oder ab 2 Jahren und 9 Monate, oder ab 3 Jahren angemeldet werden.

Gebühren:

Unsere Kindergartenbeiträge werden in der Seelsorgeeinheit Neuler/Rainau einheitlich auf 11 Monate verteilt, die Höhe ist entsprechend der Richtlinien des Landesverbandes. Der Ferienmonat August ist gebührenfrei.

Gebühren für das Kindergartenjahr 2010/2011

Regelbesuchszeit

Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr
Mo - Do 13.30 - 16.00 Uhr

Kinder bis 18 J. in der Familie 2010/2011 – 11 Monate

1 95,00 €
2 72,00 €
3 48,00 €
4 und mehr 16,00 €

Teilgemeinde

Mo - Fr 8.00 - 12.20 Uhr

Kinder bis 18 J. in der Familie 2010/2011 – 11 Monate

1 83,00 €
2 63,00 €
3 42,00 €
4 und mehr 15,00 €

Flexible Besuchszeiten

Mo - Fr 7.00 - 13.00 Uhr

Kinder bis 18 J. in der Familie 2010/2011 – 11 Monate

1 104,00 €
2 79,00 €
3 53,00 €
4 und mehr 17,50 €

Erweitert flexible Besuchszeiten

Mo - Fr 7.00 - 13.00 Uhr
13.30 - 16.00 Uhr

Kinder bis 18 J. in der Familie 2010/2011 – 11 Monate

1 114,00 €
2 86,00 €
3 57,50 €
4 und mehr 19,00 €

Kinder unter 3 Jahren werden mit 2 Plätzen gerechnet. Dadurch reduziert sich die Gruppenkapazität entsprechend. Im Hinblick auf die Gebührengerechtigkeit wird für die Betreuung von unter 3-jährigen Kindern daher ein Zuschlag von 50% erhoben.

Da man vor der Anmeldung keinen exakten Überblick über den tatsächlichen Bedarf der Kleinkindbetreuung hat, bleibt bei zu starker Nachfrage vorbehalten, die Vergabe der Plätze nach familiären und Alterskriterien vorzunehmen.

Ev. Kirchengemeinde Ellwangen

Weltgebetstag der Frauen

Jeweils am ersten Freitag im März feiern christliche Frauen in über 170 Ländern den ökumenischen Gottesdienst zum Weltgebetstag. Die Liturgie verfassen jeweils Frauen eines Landes für die ganze Welt. Intensive Vorbereitungen zum Land der Situation von Frauen sowie Bibelarbeiten fördern das bessere Verständnis über nationale und konfessionelle Grenzen hinweg. Durch kreative Gottesdienstgestaltung werden die Botschaft der Frauen und ihre Lebenssituation lebendig.

In Ellwangen feiern wir den Weltgebetstag der Frauen in diesem Jahr am Freitag, 5. März um 15.00 Uhr im Schönbornhaus und um 18.30 Uhr im Gemeindehaus St. Wolfgang. Es sind alle Männer und Frauen herzlich eingeladen!

Gottesdienste

Samstag, 27.2.

Neuler, Marienkapelle beim Friedhof, 18.30 Uhr Pfrin. Knauss

Sonntag, 28.2.

Evang. Stadtkirche, 9.30 Uhr, Vikarin Wild
Rabenhof, 11.00 Uhr, Vikarin Wild

Mittwoch, 3.3.

Kapelle St. Anna-Vimgrund-Klinik, 18.30 Uhr

Ev. Kirchengemeinde Adelmannsfelden – Pommertsweiler

Evangelische Kirchengemeinde

Adelmannsfelden-Pommertsweiler

Pfarramt: Schloss-Str. 31, 73486 Adelmannsfelden,
Tel.: 07963 / 850020, Fax: 850021

Wochenspruch: Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. (Römer 5,8)

Sonntag, 28.2. – Reminiszere

8.45 Uhr Gottesdienst in der Michaelskirche
9.45 Uhr Kinderkirche in Pommertsweiler (Gemeinder.)
10.00 Uhr Gottesdienst in der Nikolauskirche
10.00 Uhr Kinderkirche in Adelmannsfelden (Gemh.)

Montag, 1.3.

16.00 Uhr Jungbläser (Gemh.)

Dienstag, 2.3.

9.30 Uhr Krabbelgruppe (Gemh.)
19.00 Uhr Altpietistische Bibelstunde (Gemh.)
20.00 Uhr Singstunde des Kirchenchores (Gemh.)

Mittwoch, 3.3.

16.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht beide Grpn.
17.30 Uhr Jungchar (Gemh.)

Donnerstag, 4.3.

14.30 Uhr Frauenkreis in Adelmannsfelden (Gemh.)
20.00 Uhr Elternabend Konfi 3 (Gemh.)
20.00 Uhr Hausbibelkreis (bei Fam. W. Rupp, Tel. 348)

Freitag, 5.3.

19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen im
Kath. Gemeindezentrum in Pommertsweiler
19.00 Uhr Kinderweltgebetstag im Kath. Gemeindezentrum
in Pommertsweiler
20.00 Uhr Posaunenchor (Gemh.)

Anmeldung zum Konfi 3 (2010)

Den Konfi 3 möchten wir Ihnen vorstellen und laden Sie deshalb ein zum Elternabend am 4. März um 20.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Adelmannsfelden. Sie können Ihre Drittklässler vom 23. Februar bis 11. März im Gemeindebüro anmelden.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden am 21. März

Nur noch drei kurze Wochen, dann feiern 26 Mädchen und Jungen in unserer Gemeinde ihre Konfirmation. Wie immer ist die Konfirmation am Sonntag Iudica und dem Abend davor. Konfirmationabendmahl ist am Sonntag Palmarum.

Konfirmiert werden (A steht für Adelmannsfelden): Madlin Bäuerle (A), Annemarie Bauer (Wendenhot), Madlene Beck (A), Alex Boll (A), Corinne Boll (A), Konstantin Dieterle (A), Ralf Dieterle (A), Nina Döllerer (A), Tom Ebert (A), Markus Fischer (A), Johannes Groß (Vorderwald), Anna Gugel (A), Maximilian Kohler (Pommertsweiler), Sophia Kohler (A), Jens Mayer (Lutstrut), Sebastian Ott (A), Maximilian Pfeifle (Schönberger Hot), Jessica Rau (Bühl er), Sarah Schnei-

der (Zimmerberg), Kai Stegmaier (A), Lukas Trzewik (Grafenhof), Jessica Wahl (A), Steen Wegner (A), Victoria Wolf (Mäderhof), Paul Wunnitsch (A), Nina Zell er (A).

Mitgliederversammlung des Krankenpflegevereins am 8. März

In diesem Jahr hören wir bei der Jahresversammlung einen Vortrag von Herrn Dr. Wacker aus Schwäbisch Gmünd zum Thema „Osteoporose“. Anschließend kommen ein Bericht aus der Sozialstation und die Berichte und Beschlüsse zur Kassenführung. Beginn um 19.30 Uhr.

Aus der Arbeit des Kirchengemeinderats

Bei der letzten Sitzung am 10. Feb 2010 wurden folgende Themen behandelt:

1 Mitteilungen

Die Kinderkirche Pommertsweiler kauft einen CD-Player. Für Mai plant die Kinderkirche Pommertsweiler einen Familiengottesdienst.

2 Kirchturmuhren

Es hat sich herausgestellt, dass die Kirchengemeinde die Kosten für die Reparaturen an den Turmuhren alleine zu tragen hat. Die Aufträge zur Reparatur können jetzt vergeben werden. Die Zifferblätter werden an beiden Seiten erneuert und an der Nordseite wird der Gang der Uhr korrigiert.

3 Grabgebühren auf dem Friedhof Adelmansfelden

Nachdem in Adelmansfelden die Grabgebühren drei Jahre lang in der bisherigen Höhe gehalten werden konnten, machen die ständig steigenden Kosten für Betrieb und Unterhalt eine Anpassung notwendig. Nach der Renovierung zweier Abschnitte an der Mauer, an der Aussegnungshalle und dem Käppele stehen bald weitere Renovierungsarbeiten an der Mauer an. Für diese Arbeiten stehen Erträge aus dem Stiftungswald zur Verfügung. Der laufende Betrieb muss sich aber aus den Grabgebühren tragen. Aus diesem Grund müssen leider die Grabgebühren vom nächsten Quartal an um 20 % erhöht werden. Im Vergleich zu umliegenden Gemeinden sind die Gebühren trotzdem noch relativ niedrig.

4 Betreuung im Kindergarten während der Ferien

Im Gespräch mit dem Elternbeirat wurde deutlich, dass in den Ferien die Vormittagsbetreuung wenn möglich ausgedehnt werden sollte. Aus der Sicht des KGR ist aber notwendig, dass auch eine Betreuung am Nachmittag angeboten wird. Es wird überlegt, inwiefern beides miteinander vereinen lässt. Ferienbetreuung für Einschulungskinder ist wie im vergangenen Jahr vorgesehen.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfalldienste

Notarzt (durchgehend erreichbar) **112**

Ärztlicher Notfalldienst

Allgemeiner Notdienst **01803 963 002**

Augenärztlicher Notdienst **0 73 61 / 558872**

täglich von 19.00 bis 8.00 Uhr zu erreichen, am Wochenende durchgehend (am Mittwoch- und Freitagnachmittag in Aalen, Ellwangen und Abtsgmünd mit Umgebung zusätzlich von 12.00 bis 19.00 Uhr.)

Zahnärztlicher Notdienst **0 73 61 / 6 97 00**

Familienchronik

Mitteilungen des Standesamts

Als neuen Erdenbürger begrüßen wir:

08.02.2010 Raphael Elias Erhard,
Sohn der Eheleute Stephanie und Tobias Erhard,
beide wohnhaft in Neuler, Hardtstraße 10

Wir gratulieren zum Geburtstag:

Herrn Waldemar Ernst Virngrundstraße 5, Neuler,
zu seinem 75. Geburtstag am 26. Februar 2010

Herrn Alfred Heinzmann, Schwenninger Straße 2, Neuler,
zu seinem 77. Geburtstag am 02. März 2010

Wir übermitteln den „Geburtstagskindern“ auch von dieser Stelle aus für das kommende Lebensjahr viele schöne, frohe und glückliche Stunden.

Schulnachrichten

Bildnachlese zum Schulfasching 2010

Mit einem bunten Vormittag verabschiedeten sich die Brühlschüler am Faschingsfreitag in die unterrichtsfreien Tage. Eigenständig hatten sie ein buntes Programm vorbereitet, an das die kleine Bildnachlese erinnern will.



Mit einem Wortgottesdienst, der das Thema „Masken, hinter denen wir uns verbergen“, zum Thema hatte, begann der Schulfasching.



Einen wesentlichen Teil zum guten Gelingen der Schulfaschnacht trug der Schulchor, hier mit „Simsalasing“, unter der Leitung von Matthias Schimmel (am E-Piano) bei.



Begeistert tanzten Schüler und LehrerIn.



Die Sechstklässler inszenierten ein modernes Rotkäppchen.



Das Eintreffen der Narren kündigte das Ende des Schulfaschings an.



Auch Bgm. Fischer mischte sich unter die Narren.



Das Verlesen der Schulschnitzelbank beendete den diesjährigen Schulfasching.

Vereinsnachrichten

FC Gaishardt

Am Samstag, den 06. März 2010 findet im Dorfgemeinschaftshaus in Gaishardt unsere Jahreshauptversammlung über das vergangene Vereinsjahr 2009 statt. Beginn: 20.00 Uhr.

Die Tagesordnung:

1. Begrüßung des 1. Vorsitzenden Udo Dittrich, 2. Bericht des Schriftführers Thomas Frey, 3. Bericht der Kassenwartin Simone Kraus, 4. Aussprache über Geschäfts- und Kassenbericht, 5. Kassenprüfungsbericht: Bernhard Stähly und Daniel Utz, 6. Entlastung, 7. Wahlen, 8. Vorausschau und Termine 2010, 9. Verschiedenes

Weitere Anträge zur Tagesordnung können spätestens drei Tage vor der Jahreshauptversammlung beim 1. Vorsitzenden Udo Dittrich eingereicht werden. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder einschließlich Ehefrauen bzw. Freundinnen sowie alle Gönner des FC Gaishardt recht herzlich eingeladen. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird im Interesse aller Mitglieder gebeten.

Mit sportlichen Grüßen - 1. Vorsitzender, Udo Dittrich

Freiwillige Feuerwehr Neuler

05.03.2010: Probealarm Funkmeldeempfänger



Am Dienstag, 02.03.2010 um 19.30 Uhr

Abteilungsversammlung der Altersabteilung im Gerätehaus in Neuler

Jugendfeuerwehr Neuler

Fahrt ins Palm Beach

Am Sonntag, 28.02.2010, Abfahrt: 8.15 Uhr beim Rathaus.



Die Singstunde findet am heutigen **Donnerstag, 25. Februar**, um 20.00 Uhr im Musiksaal der Brühlschule statt.

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder sowie die Ehrenmitglieder vom Liederkreis Neuler herzlich ein. Die Versammlung findet am Freitag, 12. März, um 19.30 Uhr im Vereinszimmer der Schlierbachhalle statt. Extra Einladungen an die Mitglieder folgen nicht mehr.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Gesangliche Eröffnung, Begrüßung und Totenehrung, 2. Berichte des 1. Vorsitzenden, Schriftführer und Kassierer, 3. Bericht des Chorleiters, 4. Grußwort und Entlastung, 5. Wahlen, 6. Satzungsänderung, 7. Allgemeines

Anträge zur Tagesordnung können schriftlich bis zum 05. März 2010 beim 1. Vorsitzenden Josef Schreckenhöfer eingereicht werden.

Der „Eggenroter Frauentreff“ kommt am Sonntag, 7. März, nach Neuler

Auf Einladung des Liederkranz Neuler kommt der Eggenroter Frauentreff zum Kaffee-Nachmittag in das Vereinszimmer der Schlierbachhalle. Chorbeiträge und offenes/gemeinsames Volkslieder-singen mit den Gästen werden die Kabarettaufführung der Eggenroter Frauen zu einem bunten Programm ergänzen. Zu Beginn des gemütlichen Nachmittags gibt es ab 14.00 Uhr Kaffee, Kuchen und weitere Kleinigkeiten. Das angebotene Nachmittagsprogramm beginnt um 14.30 Uhr mit Szenen aus dem typisch schwäbischen Alltag.

Die Eggenroter Frauen und die Sängerinnen und Sänger vom Liederkranz freuen sich auf einen zahlreichen Besuch. Bitte schon jetzt Termin vormerken. Der Eintritt ist frei. Wir bitten um eine freiwillige Spende für einen Gemeinnützigen Zweck.

Liederkranz Neuler

Gesangverein Ramsenstrut

Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Ramsenstrut
Mit dem Chorsatz „Alles, was uns lieb ist, lebe“ unter der Leitung von Werner Kutscherauer wurde am 19. Februar die Jahreshauptversammlung eröffnet.

Vorstand Rudi Rupp konnte zahlreiche aktive u. passive Mitglieder, Ehrensänger mit Ehrenvorstand Paul Vaas sowie Bürgermeister Manfred Fischer u. Pfarrer Höfler begrüßen.

Bei der Totenehrung gedachte man den im letzten Jahr verstorbenen passiven Mitgliedern Josef Kohler, Adam Neumeier u. Georg Winter sowie Josefine Kohler, der früheren Vereinswirtin vom Gasthaus „Rössle“.

Vorstand Rudi Rupp bezeichnete das abgelaufene Jahr als lebhaft und bunt in einer guten Mischung aus Geselligkeit u. musikalischen Highlights. Höhepunkte seien zweifellos das Herbstkonzert, der Auftritt beim Waldbundkonzert, die Mitwirkung bei verschiedenen Sängerefesten, sowie die Familienwanderung zum Altenberg u. der Ausflug auf die Schwäbische Alb zur Burg „Hohenzollern“ gewesen.

Ein besonderer Dank wurde vom 2. Vorstand Hans Metzger an Rudi Rupp für die sehr gute u. harmonische Vereinsführung ausgesprochen.

Der Bericht des Schriftführers Martin Ilg zeigte sehr ausführlich die Aktivitäten des abgelaufenen Vereinsjahres auf.

Die Kassenprüfer Andreas Hönle u. Konrad Ilg konnten dem Kassierer Georg Schmid eine tadellos geführte u. ausgeglichene Kasse bestätigen, die er in seinem Bericht sehr detailliert u. übersichtlich aufzeigte.

Bürgermeister Fischer nahm anschließend die Entlastung der Vereinsorgane vor und bedankte sich beim Verein für die geleistete Arbeit sowie den harmonischen Verlauf des vergangenen Vereinsjahres.

Bei den Wahlen konnten die Ausschussmitglieder Hubert Barth, Willi Rupp u. Harald Winter sowie Jugendvertreter Stefan May für weitere 2 Jahre in ihren Ämtern bestätigt werden. Auch Rudi Rupp stellte sich für weitere 2 Jahre für das Amt des 1. Vorstands zur Verfügung. Die Kassenprüfer Andreas Hönle u. Konrad Ilg waren ebenfalls bereit, ihr Amt ein weiteres Jahr auszuführen. Hans Metzger allerdings legte nach 15 Jahren das Amt des 2. Vorstands nieder. Bernhard Nagler war bereit, dieses Amt für ein Jahr zu übernehmen.

Vorstand Rudi Rupp bedauerte die Entscheidung von Hans Metzger, freute sich aber über seine Bereitschaft als Ausschussmitglied, den Verein weiterhin mit Rat u. Tat zu unterstützen. Als Dank erhielt er einen Geldgutschein sowie ein Weingeschenk.

Beim Bericht des Chorleiters bedankte sich Werner Kutscherauer für die gute Arbeit u. den sehr konzentrierten u. fleißigen Chorprobenbesuch, der bei 88.7 % lag. Sehr lobend erwähnte er die Arbeit des Notenwarts Bernhard Schmid für die vorbildliche Verwaltung des Notenmaterials. Auch der Zugang von weiteren 3 neuen Sängern sei sehr erfreulich.

Für lückenlosen Probenbesuch wurden Hans Baer, Josef Barth (Rams.), Hubert Kuhn, Kaspar Pflieger, Franz Rupp u. Bernhard Schmid geehrt.

Nur eine der 38 Chorproben haben versäumt: Hermann Eiberger, Bernhard Nagler, Frank Nest, Georg Schmid, Josef Schmid, Anton Winter u. Adolf Winter.

Nur bei zwei Proben waren verhindert: Josef Barth (Neuler), Alois Kuhn u. Josef May.

Nur drei Chorproben ferngeblieben sind: Ottmar Hettich, Norbert Kipf, Paul May, Rudolf Rupp, Paul Vaas, u. Herbert Weber.

Eine weitere Ehrung erhielten Andreas Barth für 10 Jahre Fahnenbegleitung u. Hubert Barth für 10 Jahre Mitgliedschaft im Vereinsausschuss.

Großer Dank wurde Eugen Rupp ausgesprochen, der auf eigenen Wunsch seine 60-jährige Singetätigkeit zum Jahresende beendete.

Im Anschluss wurde das Jahresprogramm 2010 besprochen u. dabei über den Stand der Planung des diesjährigen Vereinsausfluges informiert.

Abschließend bedankte sich Vorstand Rudi Rupp besonders bei den Familien Vaas u. Eiberger für die eigenständige Leitung u. Durchführung des Sängereheimbetriebs sowie dem Chorleiter, den Amtsträgern vom Gesang - u. Bewirtschaftungsverein, den Sängern u. allen, die in irgendeiner Weise einen Beitrag zum Vereinsgeschehen geleistet haben u. schloss die Jahreshauptversammlung.

Mit einem Vesper nahm der Abend seinen Verlauf.

Schriftführer – Martin Ilg

Kleintierzuchtverein Neuler

Frühschoppen:

Herzlich laden wir alle Interessierten zu unserem Frühschoppen am 28.02.2010 im Vereinsheim ein.

Motorradfreunde Neuler

Stammtisch

Am 3. März 2010 ist wieder Stammtisch um 20.30 Uhr in der Landgaststätte Bieg.



Neulermer Narren 1906 e.V.

Die Vorstandschaft der Neulermer Narren – sagt Danke!

Die Neulermer Narren möchten sich bei allen Beteiligten für die Mitorganisation und Abwicklung des Faschingsumzuges 2010 bedanken.

Durch die Mithilfe der zahlreichen Ordner und Kassierer, der Hilfe der Polizei, des Roten Kreuzes und der örtlichen Feuerwehr ist es wieder mal gelungen, trotz enormen Zuschauermassen einen sicheren, erfolgreichen und für die Zuschauer beeindruckenden Faschingsumzug auf die Beine zu stellen.

Unser Dank gilt auch Herrn Bürgermeister Fischer und der Gemeinde für Ihre Unterstützung und der Brauerei Ladenburger für die Bereitstellung ihrer Bierhalle.

Ein ganz besonderer Dank gilt dieses Jahr auch dem Bautrupp und dem Winterdienst der Fa. Haag, die tagelang erfolgreich gegen die Schneemassen angekämpft haben.

Ein großes Dankeschön auch an alle Landwirte die uns in Ortsnähe



ihre Wiesenflächen zur Verfügung gestellt haben. Nur so konnte den anströmenden Massen auch ausreichend Parkfläche zur Verfügung gestellt werden.

Zuletzt der Dank an alle Umzugsteilnehmer 2010, die es wieder einmal, geschafft haben, den Faschingssonntag in Neuler für alle Besucher zu einem unvergesslichen Ereignis zu machen.

Die Vorstandschaft der Neulermer Narren

Obst- und Gartenbauverein Neuler

Hauptversammlung am 26.02.2010

Zur jährlichen ordentlichen Hauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Neuler laden wir nochmals alle Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins am **26. Februar 2010 um 19.30 Uhr**, in die Gaststätte „Hirsch“ in Neuler ein.

Informationstag / Workshop über Gartenplanung/-gestaltung

Wir planen mit der neuen Fachberaterin beim Landratsamt, Frau Christine Karger, im April 2010 einen Informationstag/Workshop mit Schwerpunkt Gartenplanung und -gestaltung. Abhängig von der Teilnehmerzahl und den Teilnehmern wird es eine mehr vortragsorientierte Veranstaltung oder praxisorientiert mit Plänen der Grundstücke und eigenen Entwürfen unter Anleitung.

Damit wir die Veranstaltung organisieren können, brauchen wir die Rückmeldung, wer daran teilnehmen möchte und welche Variante mehr Interesse erweckt; also bitte bis 26.2.10 Rückmeldung bei Waltraud Merz oder Lisa Schourek

Sonderreise des Kreisverbandes an den Genfer See

Zu den Terminen 12. – 16.4. und 17. – 21.4.2010 sind noch Plätze frei. Wer Interesse hat, sollte sich schnell melden!

Lehrfahrt mit dem OGV Rosenberg

Für die Lehrfahrt des OGV Rosenberg sind noch wenige Plätze frei. Die Reise geht zum größten Rosarium Europas in Sangerhausen sowie in die Weltkulturerbe-Stadt Quedlinburg und Wemigerode für den Zeitraum vom 03. bis 06. Juni. Wenn Sie Interesse haben melden Sie sich bitte beim Vorstand Thomas Stier unter Tel. 6215.

Tanzen Sie sich fit!

Warum: Als Ausgleich zum Alltag, Spaß in einer Gruppe, Training von Herz, Kreislauf und Gelenken

Wer: Die Quick STEPS, Tanzsportabteilung im RRC, laden zusammen mit Tanzlehrer Gentner alle Tanzinteressierten mit etwas Vorerfahrungen ein

Was: Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Tango, Foxtrott, Rumba, Cha-Cha-Cha, Jive, Samba

Wann: Ab 5. März 2010 immer freitags von 19.00 bis 20.30 Uhr

Wo: Brühlschule Neuler

Weitere Infos bei Manuela Fürst, Telefon 07361/77385



TV Neuler

Fußball - Aktive Mannschaft

Vorbereitungsspiel in Hofherrnweiler (Kunstrasen):

Sa., 27.02.2010, 14.00 Uhr

TSG Hofherrnweiler - TV Neuler

Weiteres Vorbereitungsspiel:

Sa., 06.03.2010, 14.00 Uhr

TV Neuler - TV Bopfingen

Eine evtl. Spielabsage bzw. Spielverlegung können Sie am Vereinsheim oder am Informationskasten an der Kirche entnehmen.



Turn- und Leichtathletik

Der Turnverein bietet ab 04.03.2010 immer donnerstags in der Zeit von 20.00 – 21.00 Uhr einen Fit for Life Kurs für Mann und Frau in der TV-Turnhalle an.

Der Kurs beinhaltet 8 Abende. Es wird ein Rundumprogramm geboten, ob „gesunder Rücken“, „Bauch-Beine-Po“, „Pilates“ von allem etwas.

Wer mitmachen will, sollte sich bei Gabi Raab (Tel. 07961/2210) melden oder einfach am 04.03.2010 um 20.00 Uhr in die TV-Turnhalle kommen. Nichtmitglieder müssen eine einmalige Kursgebühr von 20,- Euro bezahlen.

Wanderfreunde Neuler

Sonntag, den 28.02.2010

Abfahrt: 13.00 Uhr

Kontakt:

Reiner Straßer, Telefon 07961/2503

Melchior Bolsinger, Telefon 07961/52631



Was sonst noch interessiert

Einladung

Liebe Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 4, sehr geehrte Eltern,

wir laden euch herzlich zu unserem Informationsabend am Freitag, 05.03.2010 um 17.00 Uhr im Forum des Peutingen-Gymnasiums Ellwangen, ein.

Wir möchten euch einen breiten Einblick in unsere Schule geben

Für eine Betreuung von Kindern ab 3 Jahren während der Veranstaltung ist gesorgt sowie für das leibliche Wohl.

Mädchengymnasium und Mädchenrealschule St. Gertrudis, Ellwangen

Informationsveranstaltung in St. Gertrudis

Für Schülerinnen der Klassen 4 und ihre Eltern findet am Samstag, 06. März 2010 von 09.30 – 13.00 Uhr eine Informationsveranstaltung statt. Sie beginnt in der Buchenberghalle.

Schulleiterin Sr. M. Birgit Reutemann wird das Profil der Schule vorstellen und die Eltern haben Gelegenheit, sich über Ziele und inhaltliche Schwerpunkte des Mädchengymnasiums und der Mädchenrealschule zu informieren.

Musikalische und sportliche Beiträge, Schulführungen und verschiedene Workshops für Kinder geben Einblick in das pädagogische Arbeiten der Schule.

Die Aufnahmegespräche finden vom 08. – 17. März 2010 nach telefonischer Vereinbarung (07961/9155-21) statt.

Einladung Mädchen Klassenstufe 4

Mädchennachmittag an der Eugen-Bolz-Realschule

Am Freitag, 12.03.2010 von 14.00 bis 15.30 Uhr finden zwei weitere Mädchennachmittage an unserer Schule statt. Sie stehen unter dem Thema: Bretter, die die Welt bedeuten - Theaterspielen im Deutschunterricht und Schmuckfilzen. Die Anmeldung für interessierte Mädchen der Klassestufe 4 ist telefonisch unter 07961/84-800 möglich. Anmeldungen werden bis Donnerstag, 11.03.2010 angenommen. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt.

Informationsabend der Realschule Abtsgmünd

Die Realschule Abtsgmünd möchte Ihnen und Ihren Kindern als Hilfe für die Entscheidung, welche Schule als weiterführende Schule Ihr Kind ab dem nächsten Schuljahr besuchen soll, die Möglichkeit anbieten, die Friedrich-von-Keller-Schule kennen zu lernen und zu besichtigen.

Wir laden Sie und Ihre Kinder zu einem **Informationsabend am Mittwoch, den 03. März 2010, von 17.00 – 19.00 Uhr in die Friedrich-von-Keller-Schule Abtsgmünd** ein und würden uns über Ihren und euren Besuch freuen.

Wenn Sie Ihr Kind an unserer Schule anmelden wollen, ist dies in diesem Jahr zu folgenden Zeiten möglich:

Mittwoch, den 24.03.2010 von 8 - 12 Uhr und von 14 - 17 Uhr oder
Donnerstag, den 25.03.2010 von 8 - 12 Uhr und von 14 - 16 Uhr

Ellwanger Fahrzeugbasar

Samstag, 06. März 2010

Wann? Wo? Was?

Sie bringen die Fahrzeuge am 05.03.2010 von 17.00 bis 19.00 Uhr und am 06.03.2010 von 08.00 bis 09.00 Uhr zur Aufnahme auf das Gelände der Firma Getränke König, Neunheim. Dort erwarten Sie die Mitarbeiter des Ellwanger Radhauses und die Helfer der Kindergärten. Treffpunkt zum Basar ist dann am 06. März 2010, gleiche Stelle von 10.00 bis 12.00 Uhr.

„Gut in Schuss“

Müssen die Fahrräder, Roller, Kettcars, Skateboards, Inline-Skates, usw. sein, wenn Sie erfolgreich Ihr „Fahrzeug“ verkaufen wollen. Die Schwäbische Post organisiert zusammen mit dem Ellwanger Radhaus, dem Kindergarten Eggenrot und dem Kindergarten Mutter Teresa, Neuler, diesen flotten Basar.

Veranstalter: Ellwanger Radhaus

Großer Preisbinokel

am Freitag, den 05.03.2010 um 19.30 Uhr im „Kegeltreff am Kloster“ in Schleifhäußle. Es gibt Geld- und Sachpreise zu gewinnen! Der KC Schrezheim lädt herzlich dazu ein.

LandFrauenverband Ostalb, Bezirk Ellwangen

1. Ab sofort können sie sich zu PC-Kursen anmelden.

Bildbearbeitung, Internetkurs „Wissen im Netz“, Fotobuch erstellen, Excel-Kurs

Anmeldungen unter der Telefonnr. des Kompetenzzentrum 07961/905940 oder Frau Bärreiter 07361/529464. Die Kurse finden im Kompetenzzentrum an der Justus-von-Liebig Schule in Aalen statt.

2. Am 1. März 2010 laden wir unsere Mitglieder zur Mitgliederversammlung ins Gasthaus „Hirsch“ nach Neunheim ein. Beginn: 19.30 Uhr. Professor Dr. Bernd Ultsch wird über das Thema „Wohin geht es mit unserer Gesundheitsreform“ einen Vortrag halten.

3. Der Halbtagesfahrt der Landfrauen geht in Richtung Blaufelden. Abfahrt am 16.03.2010 um 13.00 Uhr am Schießwasen. Anmeldung bei Frau Wagner 07961/6333

Traditionelles Wochenende für Textilspezialisten:

Fortgeschrittenkurs im Brettchenweben am 27./28.2.2010 im Alamannenmuseum in Ellwangen

Der zweitägige Webkurs geht am Samstag von 10 bis 17 Uhr und am Sonntag von 10 bis 14 Uhr. Die Kursgebühr beträgt 70 Euro. Das gesamte Kursprogramm liegt im Museum aus und kann auch von der Homepage des Museums heruntergeladen werden. Anmeldung zu den Kursen und weitere Informationen unter Tel. 07961/969747.

Mehr Lebensqualität für den Diabetiker Typ 2:

Neue wissenschaftliche Studien, neue Rehasport- und neue Selbsthilfegruppe!

Zu einer MED & MORE-Patienteninfoveranstaltung zum Thema Diabetes laden die Diabetiker-Selbsthilfegruppe Ellwangen, die St. Anna-Vimgrund-Klinik, die AOK Ostwürttemberg und die BVSG am Donnerstag, 11.3.2010 um 19 Uhr in die Krankenpflegeschule ein. Interessierte können sich dabei über dreierlei wichtige Neuerungen rund um die Lebensqualität des Diabetikers informieren. Für offene Fragen der Besucher stehen die Referenten in einer Schlussrunde bereit.

Die Veranstaltung, die auch die Stadt Ellwangen, der Arbeitskreis Selbsthilfe der Klinik und die Selbsthilfekontaktstelle/ AOK unterstützen, beginnt bereits um 18.30 Uhr mit einer Infobörse. Eintritt frei!

Aktuelles vom Kolping-Bildungszentrum

EDV-Seminare „Kolping-Computer-Driving-Licence“ (Ausbildung nach dem gültigen Lehrplan des EC DL)

„EXCEL - Tabellenkalkulation“

08.03. - 22.03.2010, 5 Abende, Kosten: 128,00 € zzgl. Lehrbuch

„ACCESS - Datenbank“

24.03. - 14.04.2010, 6 Abende, Kosten: 153,00 € zzgl. Lehrbuch

„POWER POINT - Präsentation“

19.04. - 28.04.2010, 4 Abende, Kosten: 116,00 € zzgl. Lehrbuch

„INTERNET und EMAIL“

03.05. - 19.05.2010, 5 Abende, Kosten: 128,00 € zzgl. Lehrbuch

Die o.g. EDV-Seminare finden jeweils montags und mittwochs von 18.00 – 21.00 Uhr statt.

EDV-Seminar für „45PLUS - Grundlagen“

07.06. - 08.07.2010, montags und donnerstags von 18.00 Uhr - 20.15 Uhr, 10 Abende, Kosten: 150,00 € zzgl. Lehrbuch

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Telefon 07961/55172.

Freitag, 5. März 2010, 20.30 Uhr im Atelier Rudolf Kurz, Spitalhof 1, Ellwangen

Fritz Rau

- 50 Jahre Backstage: Musik - Talk - Bilder.

Kartenvorverkauf: Tourist-Information im Ellwanger Rathaus; Spitalstraße 473479 Ellwangen; Tel (07 9 61) 84303

Erste-Hilfe-Training bei den Maltesern

Der Malteser Hilfsdienst e.V. veranstaltet am Samstag, 13.03.2010 von 8.00 bis 16.00 Uhr ein Erste-Hilfe- Training mit Defibrillation im Malteser-Zentrum, Seifriedszellstraße 3, Ellwangen. Der Lehrgang ist für alle Interessenten, deren Erste-Hilfe-Kurs noch keine 2 Jahre zurückliegt, sowie für Betriebshelfer geeignet. Die Kursgebühr beträgt 22,00 Euro.

Anmeldung erforderlich unter Kursinfo 0 79 61/91 090 oder bei www.malteser-ellwangen.de.

Energiesparendes Bauen und Sanieren

Ab sofort kann dem Prospektständer im Rathaus die Broschüre „Energieeffizienz - Energiesparendes Bauen und Wohnen“ entnommen werden.

Steuererklärung 2009 leicht gemacht

Neuer Ratgeber vom Bund der Steuerzahler

Jetzt ist es für viele Steuerzahler wieder soweit: Die Einkommensteuererklärung für das Jahr 2009 wird in Angriff genommen. Und dabei sind einige steuerliche Änderungen gegenüber der Steuer-

erklärung 2008 zu beachten, wie zum Beispiel bei der Abzugsfähigkeit von haushaltsnahen Dienst- und Handwerkerleistungen. Hier gilt es aufmerksam zu sein, will man dem Finanzamt nicht unnötig Geld schenken. Wie Steuerzahler zuviel gezahlte Steuern zurückholen können, das zeigt in kompakter Form der kostenlose Ratgeber „Steuererklärung - Antragsveranlagung 2009“ des Bundes der Steuerzahler.

Die ersten Seiten bieten eine Einführung in die steuerliche Thematik. So zum Beispiel, wer eine Einkommensteuererklärung abgeben muss und bis wann die Formulare beim Finanzamt eingehen müssen. Was verbirgt sich zum Beispiel hinter der Anlagen N? Welche Unterlagen gehören noch zu einer vollständigen Steuererklärung? Diese Fragen beantwortet der Ratgeber des Bundes der Steuerzahler.

Der Ratgeber erläutert weiter, was man unter den Begriffen „Werbungskosten“ „Sonderausgaben“ und „außergewöhnliche Belastungen“ versteht und beschreibt die einzelnen Posten, die steuerlich geltend gemacht werden können. Er nennt Pauschbeträge und veranschaulicht die Theorie mit Beispielen und Tipps. Besonders hilfreich: Hinter jedem Posten ist genau vermerkt, auf welchem Formular und in welchen Zeilen die Angaben eingetragen werden müssen. Fällt der Steuerbescheid dann ganz anders aus als erwartet, erklärt der Ratgeber, wie sich Steuerzahler dagegen beispielsweise mit einem Einspruch zur Wehr setzen können.

Der kostenlose Ratgeber „Steuererklärung - Antragsveranlagung 2009“ kann unter der gebührenfreien Rufnummer 08000 76 77 78 beim Bund der Steuerzahler Baden-Württemberg angefordert werden.

Die Johanniter Aalen

Nächste Kurse

Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber der Klassen A, A1, B, BE, L, M, Sund T

Kurstermin: Samstag, 06. März + Samstag, 20. März

Kurszeiten: jeweils 09.00 Uhr - 15.30 Uhr

Kursort: Die Johanniter, Stuttgarter Straße 124, 73430 Aalen

Kursgebühr: 25,- €, Anmeldung erforderlich Tel: 07361-96300 oder E-Mail: info-aalen@juh-bw.de

Gutscheine mit 5,- € Kursermäßigung erhalten Sie über Ihre Fahrschule

IKK-Vortragsabend mit Pater Anselm Grün

„Lebenskunst - gut mit sich selbst umgehen“

Der Vortrag findet statt am Montag, 15. März 2010, 20.00 Uhr in der Stadthalle in Aalen, Berliner Platz 1. Eintrittskarten zum Preis von 8,- Euro oder für IKK-Versicherte zum reduzierten Preis von 5,- Euro sind erhältlich bei den IKK-KundenCentern in Aalen, Ellwangen, Heidenheim und Schwäbisch Gmünd.

Tagung in Hohebuch:

Richtig vorsorgen in der bäuerlichen Familie - Betreuungsrecht und Erbrecht -

General- und Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Testament und Erbvertrag

Dienstag 2. März 2010 von 9.30 bis 16.30 Uhr in der Ländlichen Heimvolkshochschule Hohebuch. Information und Anmeldung: Telefon 07942-107-74.

Mit der richtigen Ernährung Kraft für den Sport tanken

Wann: Samstag, 27. Februar, 9.15 bis 14.00 Uhr

Wo: SpOrt Stuttgart, Fritz-Walter-Weg 19, 70372 Stuttgart-Bad Cannstatt

Zielgruppe: Übungsleiter, Trainer, Vereinsmitarbeiter, Spitzen- und Hobbysportler

Kosten: 20 Euro

Anmeldung/Infos: www.wlsb.de



Landmetzgerei Stefan Gröber

Jahnstr. 6, Neuler, Tel. 0 79 61/63 56

- Eigene Schlachtung
- Party-Service
- Hausmacher Spezialitäten
- Hausschlachtungen

Angebot gültig ab

Donnerstag, 25.02. - Mittwoch, 03.03.2010

Schweinerücken	100 g	0,79 €
Geschnetzeltes	100 g	0,70 €
Lyoner	100 g	0,70 €
Gek. Ripple	100 g	0,69 €
Fleischsalat	100 g	0,70 €

»RENOVIEREN« LEICHT GEMACHT!

Wir **ersetzen** und **erneuern** nach Ihren Wünschen oder unseren Vorschlägen Bodenbeläge, Tapeten, Wandverkleidungen und Fensterdekorationen

– gewissenhaft, kostengünstig und absolut termingerecht!

Gerne erhalten Sie ein schnelles, kostengünstiges und seriöses Angebot mit „Fertigstellungs-Garantie“!

Schauen Sie doch einfach mal unverbindlich bei uns herein!



Schwarzwaldstr. 2/1
73433 Aalen-Wassersalfingen
Telefon 0 73 61/97 64-0
Telefax 0 73 61/97 64-45

e-mail: info@raumgestaltung-maier.de · www.raumgestaltung-maier.de